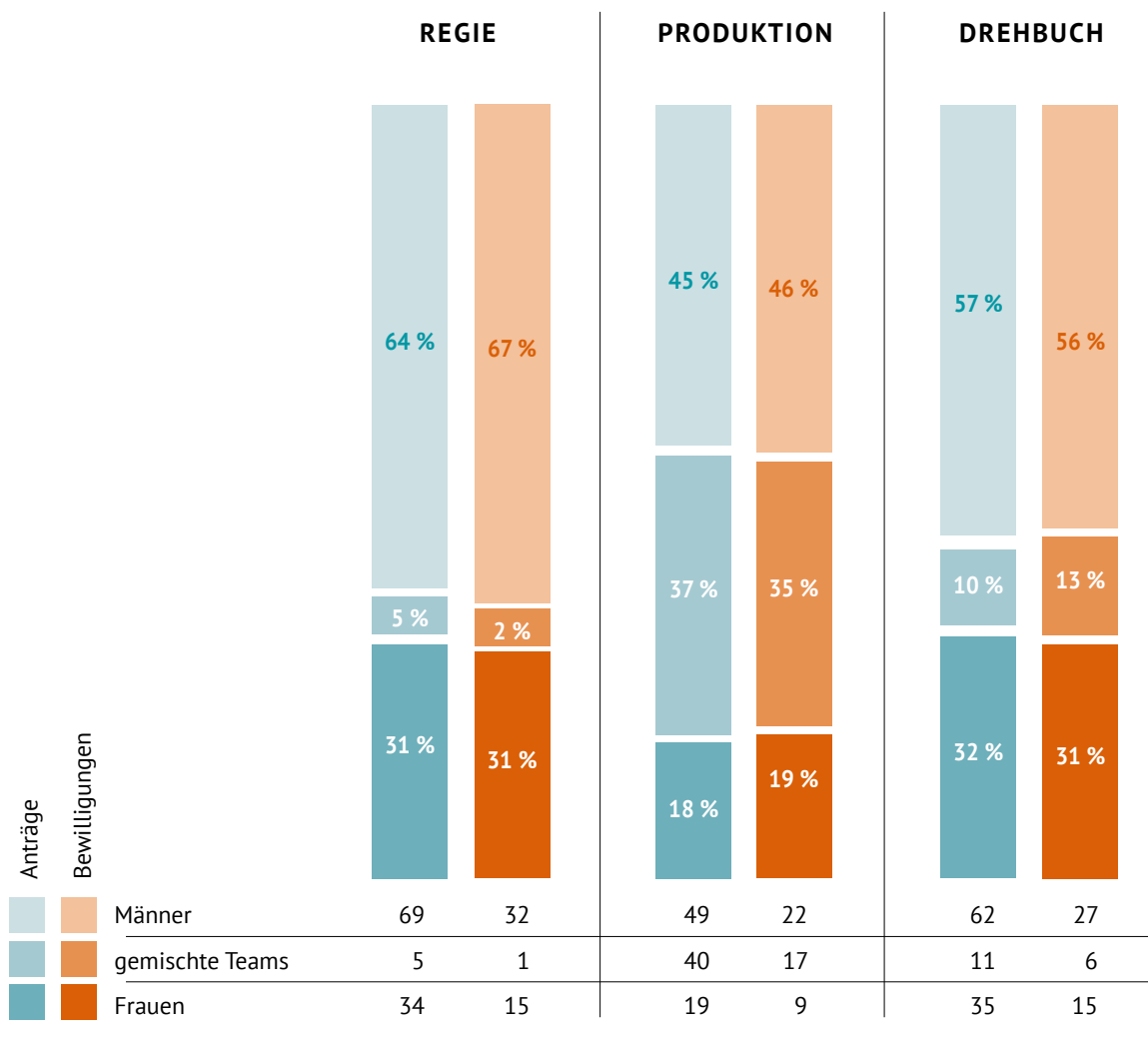


GENDERVERTEILUNG FÖRDERJAHR 2023

PRODUKTION

Der Anteil von allein verantwortlichen Regisseurinnen ist bei den geförderten Projekten um 2 Prozentpunkte gegenüber 2022 auf 31 Prozent leicht gestiegen, 2 Prozent der Projekte entstanden durch gemischte Teams. Gestiegen ist auch der Anteil der Frauen, die einen geförderten Film allein verantwortlich produzieren oder mitproduzieren: 54 Prozent, 4 Prozentpunkte mehr als 2022. Bei den Drehbüchern der produktionsgeförderten Projekte ist der Autorinnenanteil mit 44 Prozent um 7 Prozentpunkte höher als 2022.



DREHBUCH

Mit 66 Prozent hat sich der Anteil der Autorinnen und Ko-Autorinnen von geförderten Treatments (Drehbuchvorstufe) um 11 Prozentpunkte gegenüber 2022 erhöht. Bei den Drehbüchern ist der Anteil von Autorinnen und Ko-Autorinnen um 8 Prozentpunkte auf 56 Prozent gestiegen.

Bei der Drehbuchfortentwicklung hat sich der Anteil der Autorinnen von 40 Prozent im Jahr 2022 auf 75 Prozent fast verdoppelt, gemischte Teams gab es 2023 keine.

